


	Stellenausschreibung		
	Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung		
Ort	Wiesbaden		
Funktion/ Arbeitszeit	Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsbereich „Familie und Fertilität“, Forschungsgruppe „Kinderlosigkeit und Kinderreichtum“		
Status / Laufbahn	Entgeltgruppe 14 TVöD (Im höheren Dienst sind in der Funktion der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen Frauen unterrepräsentiert, daher sind die Zielvorgaben des BGleIG bindend.)		
Aufgaben- gebiete	<p>Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung sucht eine Wissenschaftliche Mitarbeiterin/einen Wissenschaftlichen Mitarbeiter für eine befristete Mitarbeit im Forschungsbereich „Familie und Fertilität“. Im Einzelnen sind folgende Aufgaben wahrzunehmen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Analysen des generativen Verhaltens und demografischer Prozesse mit internationalen Fertilitätsdaten der HFD sowie mit nationalen und internationalen Surveydaten wie GGS, EU-SILC, SOEP, pairfam, u.a.• Konzeption, Durchführung und Auswertung eigener wissenschaftlicher Studien im Bereich der Fertilitätsforschung, insbesondere zu Kinderlosigkeit und Kinderreichtum• Publikation der Forschungsergebnisse in internationalen Fachzeitschriften und Präsentation der Befunde auf nationalen und internationalen Konferenzen• Unterstützung des BMI und der Fachressorts <p>Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Bujard (Tel.: 0611/75-3309) gerne zur Verfügung.</p>		
Anfor- derungen	<ul style="list-style-type: none">• Ein mit einem Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. ein gleichwertiger Abschluss (z.B. Magister/Dipl.-Uni) vorzugsweise in Demografie bzw. in den Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften• Promotion ist erwünscht• Hervorragende Kenntnisse im Bereich von demografischen und sozialwissenschaftlichen Methoden• Sehr gute Kenntnisse in multivariaten Analysemethoden• Erfahrungen mit Längsschnittanalysen und international vergleichender Forschung• Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen mit Datenanalysesoftware wie SPSS, STATA oder SAS• Publikationen in internationalen demografischen oder sozialwissenschaftlichen Journals• Fundierte Kenntnisse in der Fertilitäts- und Lebenslaufforschung• Interesse an Politikberatung und der Zusammenarbeit mit den Ressorts• Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen• Sehr gute Englischkenntnisse• Ausgeprägte Teamfähigkeit, Genderkompetenz		
Anmerkungen	<p>Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu steigern. Die Zielvorgaben des BGleIG sind bindend. Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Zudem freuen wir uns, wenn sich Bewerber/innen aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.</p>		

	<p>Das Arbeitsverhältnis ist auf Basis des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes auf 48 Monate befristet. Möglichkeiten für eine wissenschaftliche Weiterqualifikation sind gegeben.</p> <p>Im Rahmen des Vorstellungsgesprächs wird eine ca. fünfminütige Darstellung (ohne Hilfsmittel) zum Thema „Perioden- und Kohortenfertilitätsraten: Vor- und Nachteile ihrer Anwendung in der Fertilitätsforschung“ erwartet.</p> <p>Informationen über das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung erhalten Sie unter www.bib-demografie.de.</p> <p>Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitten wir unter Angabe der Kennziffer 226/15 vorzugsweise per E-Mail in einer PDF-Datei zu senden an: bewerbungen@bib.bund.de, oder schriftlich einzureichen. Aufgrund der mit dem Statistischen Bundesamt bestehenden Verwaltungsgemeinschaft sind die schriftlichen Bewerbungen an die untenstehende Adresse zu richten.</p>
Frist	10. Dezember 2015
Adresse	Statistisches Bundesamt, A201 – Personalentwicklung, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden